



Ausgezeichnete Nachwuchsredakteure: Chefredakteur Christian Lindner (rechts) prämierte im RZ-Druckhaus die besten Schülerzeitungen aus dem Verbreitungsgebiet unserer Zeitung im Schuljahr 2015/2016.

Fotos: Thomas Frey



Erst Interviews, dann Gruppen-Selfie: Taynara Wolf – Fünfte bei „Germany's Next Topmodel“ – kam bei den Schülerzeitungsmachern gut an.

Fragen-Marathon für Nachwuchsmodel Taynara

Preisverleihung Im Druckhaus unserer Zeitung wurden die besten Schülerzeitungen 2015/2016 ausgezeichnet – GNTM-Finalistin als Interview-Gast

■ **Rheinland-Pfalz.** Nach YouTube-Star Dagi Bee jetzt ein GNTM-Model: Taynara Joy Silva Wolf – im vergangenen Jahr Fünfte von „Germany's Next Topmodel“ (GNTM) – war der Überraschungsgast im Druckhaus unserer Zeitung bei der Preisverleihung des Schülerzeitungswettbewerbs 2015/2016.

Neun Schülerzeitungsredaktionen durften sich diesmal über eine Urkunde, Präsente und Zuschüsse für die Redaktionskasse freuen, die Chefredakteur Christian Lindner an die Gewinner überreichte. Assistentin von Sabine Scharn, die bei unserer Zeitung als Projektmanagerin Junge Zielgruppen den Wett-

bewerb koordiniert. „Ihr habt die Jury mit euren Artikeln und Fotos und der Gestaltung eurer Zeitungen überzeugt und zurecht gewonnen“, gratulierte Lindner den Nachwuchsredakteuren und gab allen am Tag der Halbjahreszeitungsergebnisse symbolisch die Note 1. „Mit eurem Engagement leistet ihr einen ganz wichtigen Beitrag zum schulischen Leben“, lobte auch Scharn die 50 Schüler und deren Betreuungslehrer.

Den ersten Platz bei den Grundschulen belegte diesmal die Schülerzeitung „Tintenfass“ von der Bodelschwingh-Grundschule in Bendorf, gefolgt von der Astrid-Lind-

gren-Grundschule in Rengsdorf mit den „Pippi Langstrumpf News“ und der Grundschule Neuhäusel mit dem „Augst-Blatt“.

Bei den weiterführenden Schulen machte der „Pausengong“ vom Wiedtal-Gymnasium in Neustadt/Wied das Rennen vor dem Gymnasium im Kannenbäckerland in Höhr-Grenzhausen mit „Die blaue Kanne“. Platz drei ging an das „Kuckucksei“ des Mons-Tabor-Gymnasiums in Montabaur.

Bei den Förderschulen setzte sich die Christiane-Herzog-Schule Neuwied mit „Rollypop“ durch. Hier landeten die Wilhelm-Albrecht-Schule in Höhn („Leserabe

Rudi“) und die Förderschule St. Martin Dungenheim („Wir über uns“) auf den Plätzen zwei und drei. Bei den Berufsbildenden Schulen und in der Onlinekategorie gingen für das Schuljahr 2015/2016 (leider) keine Bewerbungen ein.

Nach den Auszeichnungen weihte RZ-Redakteur Michael DeFrancesco die Schüler bei einem Workshop in die Kunst der Interviewführung ein: Wie bereitet man sich auf einen unbekanntem Gesprächspartner vor? Welche Fragen stellt man zu Beginn? Und was tut man, wenn einem plötzlich keine Fragen mehr einfallen? Interessiert

lauschten die Schüler dem Redakteur, der schon hunderte große, kleine und unbekannt Stars für unsere Zeitung interviewt hat. Anschließend durften die Nachwuchsredakteure das soeben Gelernte dann sofort in die Praxis umsetzen. Und so prasselte nach kurzer Vorbereitung in der Tat eine Fülle von Fragen auf Taynara Wolf ein. Die 20-Jährige lebt in Stadtlohn im westfälischen Münsterland, hat jedoch familiäre Wurzeln im Hunsrück. In Rhaunen wohnt die Oma der GNTM-Teilnehmerin, die den Fragen-Marathon gut gelaunt und mit Bravour erledigte. Wo es die Interviews zu lesen gibt?

Natürlich in den nächsten Ausgaben der neun prämierten Schülerzeitungen. Angereichert mit den obligatorischen „Selfie-Fotos“ der Nachwuchsjournalisten mit dem beliebten Model.

Der Schülerzeitungswettbewerb des Landes wird abwechselnd vom Bildungsministerium in Mainz und den Zeitungsverlagen in Rheinland-Pfalz veranstaltet. Die besten Schülerzeitungen des Landes nehmen in der Folge am Bundesfinale teil. „Die deutschlandweiten Ergebnisse stehen in der Regel im Februar fest“, ließ Sabine Scharn die Nachwuchsredakteure schon einmal wissen. **dk**

Ein neuer Leser für uns, eine Top-Prämie für Sie!

Jetzt
Leser
werben!

Ihre Vorteile als Empfehler unserer Zeitung:

- + Sie erhalten die Prämie Ihrer Wahl für Ihre Empfehlung.
- + Sie müssen kein Abonnent sein, um einen neuen Leser zu werben, Sie können sich auch selbst werben.

Ihre Vorteile als neuer Leser unserer Zeitung:

- + Wissen, was vor Ihrer Haustür passiert
- + Fakten, Hintergründe und Kommentare, immer mit Blick auf die Region
- + Pünktliche Lieferung bis 6 Uhr früh per Zusteller
- + Rhein-Zeitung.de ist schon dabei

Prämientipp 1: CLATRONIC Küchenmaschine

Leistungsstarke Knetmaschine mit 8 Geschwindigkeitsstufen und 5 Liter Edelstahlschüssel für max. 2,5 - 3 kg Teigzubereitung. Verschiedene Aufsätze: Alu-Druckguss-Rührhaken für gleichmäßiges Verrühren auch größerer Mengen Teig, Alu-Druckguss-Knethaken für z. B. schwere Teige wie Hefe- oder Brotteig und Schneebesen aus Edelstahl für lockeren Biskuit und luftigen Eischnee. Mit 35° schwenkbarem Multifunktionsarm.

Farbe: rot
Art.nr.: 8803072



Prämientipp 2: DENVER Android Tablet

Android 5.1 Betriebssystem, 25,7 cm (10,1 Zoll) Display, Quad-Core Prozessor, 1 GB DDR RAM, Wi-Fi, Frontkamera mit 0,3 Mega-pixel, 8 GB integrierter Speicher, Micro SD Card Slot. Maße: ca. B25,9 x H15,0 x T1,0 cm.

Farbe: schwarz
Art.nr.: 8555966



oder 80 Euro
Barprämie!



Rhein-Zeitung.de/lwl

Rhein-Zeitung
und ihre Heimatausgaben

So bestellen Sie:

- Bestellkarte an: **Mittelrhein-Verlag GmbH, Leserservice, 56055 Koblenz**
- Telefon: **0800 20 22 200** (kostenfrei), Fax: **(02 61) 98 36 - 2222**
- Rhein-Zeitung.de/lwl

Ich bin der Vermittler und mein Prämienwunsch ist (bitte ankreuzen):

- Küchenmaschine Tablet Barscheck

Die Prämie erhalte ich circa acht Wochen nach Begleichen des ersten Abopreises durch den neuen Abonnenten. Die Neuerung steht in keinem Zusammenhang mit einer Abbestellung oder Umschreibung.

Vorname, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Telefonnummer (für Rückfragen)

E-Mail

Ich bin der neue Abonnent und möchte die Rhein-Zeitung oder eine ihrer Heimatausgaben ab dem _____ für mindestens 24 Monate zum derzeit gültigen monatlichen Bezugspreis beziehen. Lieferung frei Haus.

- Zusätzlich zur gedruckten Zeitung bestelle ich das Digital-Abo mit Zugriff auf E-Paper und E-Paper-App zum Abo-Sparpreis für nur 5 Euro im Monat.

Vorname, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Telefonnummer (für Rückfragen zur Belieferung)

E-Mail (erforderlich für Rhein-Zeitung.de)

Ja, ich möchte von weiteren Vorteilen profitieren. Ich bin daher einverstanden, dass mich die Rhein-Zeitung und ihre Heimatausgaben per Post, Telefon oder E-Mail über interessante Medien-Angebote und kostenlose Veranstaltungen informiert.



Datum, Unterschrift

Ich zahle bequem per SEPA-Lastschriftverfahren:



DE

IBAN

Kontoinhaber (falls abweichend vom Besteller)

Ich ermächtige die Mittelrhein-Verlag GmbH, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschriftverfahren einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Mittelrhein-Verlag GmbH auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.



Datum, Unterschrift des Kontoinhabers

Die Einziehung erfolgt monatlich. Sollten Sie einen anderen Rhythmus wünschen, so kontaktieren Sie uns bitte. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Mittelrhein-Verlag GmbH für Abonnementverträge und das gesetzliche Widerrufsrecht. Beide Informationen, inklusive Widerrufsformular, finden Sie unter www.rhein-zeitung.de/abo.

Vertrauensgarantie

Wir versichern Ihnen, dass Ihre Daten nur für die Auftragsbearbeitung und für unsere Eigenwerbung genutzt werden. Eine Weitergabe Ihrer Daten zu Marketingzwecken anderer Unternehmen erfolgt nicht.

ANZEIGE

ZIEL_LWL24_SP/LWL24_80